

raab 3 (apa)

als abschluss seiner inspektionsreise durch die salzburger garnisonsorte - am nachmittag wurden die im gebiet der stadt salzburg liegenden ubikationen besichtigt - gab bundeskanzler ing. raab in einer pressekonferenz das ergebnis der besprechungen mit der salzburger landesregierung und den einzelnen gemeindevertretungen bekannt.

nur mehr im camp roeder ist eine geringe anzahl amerikanischer soldaten untergebracht und auch dieses lager wird in den naechsten tagen uebergeben.

auf verschiedene vorwuerfe in salzburger zeitungten eingehend, dass von den amerikanischen gebaute oder beschlagnahmte und von ihnen nun freigewordene wohnungen trotz der grossen wohnungsnot in salzburg noch leer stehen, sagte der kanzler, dass die offiziere des neuen bundesheeres entsprechende wohnungen bekommen muessen, das bundesheer soll ein instrument sein, das die grenzen zu sichern und eventuell zu verteidigen hat, ein volksnahes instrument, das bei katastrophenaellen der

22.00/10/1945

katastrophenaellen der bevoelkerung zu hilfe kommt.

der kanzler stellte fest, dass in der frage der unterbringung der bundesheereinheiten im einvernehmen mit der landesregierung und den gemeindevertretungen verfahren werde.

es sei ein einheitliches resultat erzielt worden, das dem wohnungsbedarf in der stadt salzburg und in den gemeinden

st. johann und saalfelden rechnung trage und die volle zufriedenheit der buergermeister gefunden habe.

der kanzler sagte die hilfe des bundes bei der linderung der wohnungsnot in den einzelnen staedten zu.

landeshauptmann dr. klaus gab anschliessend einen ueberblick ueber das ergebnis der besprechungen. ausser den fuer zivile zwecke freigegebenen bauten in st. johann und saalfelden wird im camp roeder die haelfte der voraussichtlich zur verfuegung stehenden 420 wohnungen fuer zivile zwecke abgegeben, ausserdem werden 212 wohnungen in dem von den amerikanischen erbauten grossen wohnblock in der general keyesstrasse dem zivilen bedarf zur verfuegung stehen, die mitbenuetzung der sportanlagen durch zivile sportorganisationen im camp wurde einvernehmlich geregelt. die grosse sporthalle in riedenburg wird dem zivilen salzburger sport zur verfuegung stehen, zwolf grosse baracken des ehemaligen heeresbekleidungsamtes erhaelt das amt der salzburger landesregierung.

die mittelschule und das internat im camp roeder werden der unterrichtsverwaltung ueberlassen.

wie bundeskanzler raab abschliessend betonte, verbleiben von den ungefaehr eintausend wohnungen, die von den amerikanischen gebaut oder beschlagnahmt wurden, rund 260 fuer den militaerischen bedarf, eine zahl, die sich nicht mehr verlagern habe lassen. in ihr seien auch die wohnungen fuer verheiratete unteroffiziere und verschiedene professionisten inbegriffen.

der bundeskanzler und seine begleitung begeben sich morgen frueh nach oberoesterreich. (schluss)+ 2119+ba+